

könnt also leicht denken, wie gut es verpfleget und in Acht genommen werden muß, wenn es nicht einen Schaden nehmen soll, der es auf lebenslang unglücklich machen könnte, und was für eine schwere Sorge auf dem Herzen einer Mutter liegt, die ihre Pflicht erfüllen will. Wie ich mein Kind von seiner Geburt an behandelt habe, das habt ihr schon gesehen *).

Ihr gebt Achtung, was ich weiter mit ihm vornehme!

Sie nahm darauf das nackte Kind, gieng damit zu einem Kübel, der mit kaltem Wasser angefüllt war, hielt es darüber und tauchte es unter, zog es hervor, und trocknete es ab. Mir wurde es grün und gelb vor den Augen. Ums Himmels willen sagte ich: was soll das werden?

Die Frau lachte und sagte: du erschrickst, Deutscher! daß ich mein Kind so behandle? das geschieht alles aus Liebe. Wenn man nur den Vortheil beobachtet, daß das Kind mit dem Kopfe zuerst in das Wasser kommt, und daß es
nicht

*) Aus verschiedenen Ursachen scheint es unschicklich, in diesem Blatte, das von allerley Menschen gelesen wird, viel von der Geburt zu sagen.